# Die Erinnerung an die Südtiroler Option 1939



GEFÖRDERT DURCH DEN JUBILÄUMSFONDS DER ÖNB

### Gedächtnis

### Zurückkommen

- 1 Karin Andergassen, Die Option in Kaltern, Diplomarbeit 2006.
- 2 Peter Ausserdorfer, Zwischen Liktorenbündel und Hakenkreuz. Eine Dokumentation über Faschismus, Option und Umsiedlung mit Schwerpunkt St. Lorenzen, St. Lorenzen 1990.
- 3 Lisa Blasinger, Die Option in Deutschnofen (mit didaktischer Aufbereitung), Diplomarbeit 2009.
- 4 Rudi Christoforetti, Rieche, es ist die deutsche Faust. Ein Südtiroler "Optantenjunge" erlebt die NS-Zeit in Wels, Wien, Bozen 1999.
- 5 Josef Deflorian (Hrsg.), Das Optantendekret. Italienischer Originaltext und deutsche Übersetzung, Innsbruck, Wien [1948].
- 6 Franz Dinkhauser, Das Optionsgesetz für Südtiroler, Bozen 1950.
- 7 Fritz Dörrenhaus, Deutsche und Italiener in Südtirol, in: *Erdkunde. Archiv für wissenschaftliche Geographie* 7 (1953) 3, 185–216.
- 8 Klaus Eisterer/Rolf Steininger (Hrsg.), Die Option. Südtirol zwischen Faschismus und Nationalsozialismus (Innsbrucker Forschungen zur Zeitgeschichte 5), Innsbruck 1989.
- 9 Maria Fiebrandt/Bodo Rüdenburg/Thomas Müller, Nationalsozialistische Erbgesundheitspolitik und Psychiatrie. Die "Umsiedlung" Südtiroler Psychiatriepatienten nach Württemberg im Rahmen des deutsch-italienischen Optionsvertrages ab 1939. in: Thomas Müller/Bernd Reichelt/Uta Kanis-Seyfried (Hrsg.), Nach dem Tollhaus. Zur Geschichte der ersten Königlich-Württembergischen Staatsirrenanstalt Zwiefalten (Psychiatrie, Kultur und Gesellschaft in historischer Perspektive 1), Zwiefalten 2012, 154– 190.
- 10 50 Jahre Verband der Südtiroler in Österreich 1946-1996 (Sonderausgabe der "Südtiroler Heimat") [1996].
- 11 Hans Heiss/Gustav Pfeifer (Hrsg.), Südtirol Stunde Null? Kriegsende 1945-1946 (Veröffentlichungen des Südtiroler Landesarchivs 10), Innsbruck, Wien, München 2000.
- 12 Ulrike Kindl/Fabrizio Miori/Patrick Rina/Tiziano Rosani/Patrizia Volgger (Hrsg.), Le Opzioni rilette/Die mitgelesenen Briefe, Bolzano 2014.
- 13 Stefan Lechner, Revision der Optionen und Rücksiedlung nach Südtirol, Diplomarbeit 1988.
- 14 Stefan Lechner, "Das Rückwandern war noch schlimmer als das Auswandern", in: *Tiroler Chronist* (1989) 37, 28–30.
- 15 Stefan Lechner, "Die Heimat ruft"? in: Tiroler Geschichtsverein/Bozen (Hrsg.), Option-Heimat-Opzioni. Eine Geschichte Südtirols/Una storia dell'Alto Adige. Katalog zur Ausstellung des Tiroler Geschichtsvereins, Bozen, Bozen 1989, 304–339.

## Die Erinnerung an die Südtiroler Option 1939



GEFÖRDERT DURCH DEN JUBILÄUMSFONDS DER ÖNB

### Gedächtnis

- 16 Stefan Lechner, Rückoption und Rücksiedlung nach Südtirol. in: Klaus Eisterer/Rolf Steininger (Hrsg.), Die Option. Südtirol zwischen Faschismus und Nationalsozialismus (Innsbrucker Forschungen zur Zeitgeschichte 5), Innsbruck 1989, 365–384.
- 17 Stefan Lechner, Zwischen den Landesteilen: Südtirols Optanten 1945-1948. in: Hans Heiss/Gustav Pfeifer (Hrsg.), Südtirol Stunde Null? Kriegsende 1945-1946 (Veröffentlichungen des Südtiroler Landesarchivs 10), Innsbruck, Wien, München 2000, 281–295.
- 18 Stefan Lechner, Alles retour. Rückoption und Rücksiedlung nach 1945. in: Gottfried Solderer (Hrsg.), Das 20. Jahrhundert in Südtirol, Bd. 3: 1940-1959, Totaler Krieg und schwerer Neubeginn, Bozen 2001, 76–87.
- 19 Stefan Lechner, Auf der Suche nach der Heimat Südtirol: Rückoption und Rücksiedlung. in: Ulrike Kindl/Fabrizio Miori/Patrick Rina/Tiziano Rosani/Patrizia Volgger (Hrsg.), Le Opzioni rilette/Die mitgelesenen Briefe, Bolzano 2014, 77–81.
- 20 Stefan Lechner/Helmut Alexander, Die Rücksiedlung. in: Heimatlos. Die Umsiedlung der Südtiroler, Wien 1993, 181–271.
- 21 Stefan Lechner/Giorgio Mezzalira/Luciana Palla/Alessandra Spada/Martha Verdorfer, Übergänge und Perspektiven. Grundzüge der Landesgeschichte, Bd. 3: Südtirol seit 1919, Bozen 2013.
- 22 Adolf Leidlmair, Bevölkerung und Wirtschaft in Südtirol (Tiroler Wirtschaftsstudien 6), Innsbruck 1958.
- 23 Johannes May, Südtiroler Patienten in Baden-Württemberg Versuche ihrer Repatriierung. in: Verband Angehöriger und Freunde psychisch Kranker (Hrsg.), Wahnsinn und ethnische Säuberung. Deportation und Vernichtung psychisch Kranker aus Südtirol 1939-1945. Akten des Kongresses vom 10. März 1995, Bozen [1999?], 55–64.
- 24 Stefan Mayr, Das Entstehen von Volkswohnungen durch die "Neue Heimat" für Südtiroler Umsiedler im Bezirk Landeck, Diplomarbeit 2002.
- 25 Peter Meusburger, Die Südtiroler in Vorarlberg. in: Verband Österreichischer Geschichtsvereine (Hrsg.), Bericht über den zwölften österreichischen Historikertag in Bregenz, veranstaltet vom Verband Österreichischer Geschichtsvereine in der Zeit vom 2. bis 5. Oktober 1973 (Veröffentlichungen des Verbandes Österreichischer Geschichtsvereine 20), [Wien] 1974, 222–232.
- 26 Günther Pallaver, Die Option im Jahr 1939. Rahmenbedingungen, Ablauf und Folgen. in: Günther Pallaver/Leopold Steurer (Hrsg.), Deutsche! Hitler verkauft euch! Das Erbe von Option und Weltkrieg in Südtirol, Bozen 2011, 13–34.
- 27 Giuseppe Pantozzi, Die Verschleppung der Psychiatriepatienten aus Pergine nach Zwiefalten (26. Mai 1940). in: Verband Angehöriger und Freunde psychisch Kranker (Hrsg.), Wahnsinn und ethnische Säuberung. Deportation und Vernichtung psychisch Kranker aus Südtirol 1939-1945. Akten des Kongresses vom 10. März 1995, Bozen [1999?], 43–47.

# Die Erinnerung an die Südtiroler Option 1939



GEFÖRDERT DURCH DEN JUBILÄUMSFONDS DER ÖNB

### Gedächtnis

- 28 Eva Pfanzelter, Südtirol unterm Sternenbanner. Die amerikanische Besatzung Mai-Juni 1945. Mit Fotodokumentation und DVD, Bozen 2005.
- 29 Eva Pfanzelter/unter Mitarbeit von Heinrich, Elisa/Sabine Merler, Option und Gedächtnis. Erinnerungsorte der Südtiroler Umsiedlung 1939, Bozen 2014.
- 30 Ottilia Ploner, Bericht einer Zeitzeugin. in: Verband Angehöriger und Freunde psychisch Kranker (Hrsg.), Wahnsinn und ethnische Säuberung. Deportation und Vernichtung psychisch Kranker aus Südtirol 1939-1945. Akten des Kongresses vom 10. März 1995, Bozen [1999?], 75–79.
- 31 Johann Raffeiner, Meine Erlebnisse in russischer Kriegsgefangenschaft. [Einleitung von Gerald Steinacher], Bozen 2009.
- 32 Sibylle Schmiedmeier, Die "Kanaltaler Option". Nationalsozialistische Umsiedlungspolitik von Minderheiten während des Zweiten Weltkrieges. Ein Beitrag zur Migrationsforschung, Diplomarbeit 2010.
- 33 Sabine Schweitzer, Gehen oder bleiben? Gründe der Südtiroler Umsiedler und Umsiedlerinnen in Österreich zum Wunsch einer Rückkehr nach Südtirol ermittelt anhand einer quantitativen Auswertung der "Erfassung" der Südtiroler und Südtirolerinnen in Österreich aus dem Jahre 1947, Diplomarbeit 1993.
- 34 Sabine Schweitzer, Fortgehen. Nationale Optionen und privates Leben von Südtiroler Umsiedlerinnen. in: Reinhard Sieder (Hrsg.), Brüchiges Leben. Biographien in sozialen Systemen (Kultur als Praxis 1), Wien 1999, 102–148.
- 35 Sabine Schweitzer, Wanderndes Gedächtnis Wandelnde Erinnerungen. Migration und Akkulturation von südtiroler Umsiedlerinnen und Umsiedlern, Dissertation, [Fiesole] 2002.
- 36 Gottfried Solderer, Gell, hinter den Bergen ist Deutschland. FF-Serie über die Option (Sonderdruck zu FF-Südtiroler Illustrierte 26/89), Bozen 1989.
- 37 Gottfried Solderer, Gell, hinter den Bergen ist Deutschland. Die Option 1939, Bozen 2009.
- 38 Rolf Steininger, Südtirol im 20. Jahrhundert. Vom Leben und Überleben einer Minderheit, Innsbruck, Wien, München, Bozen 1997.
- 39 Tiroler Geschichtsverein/Bozen (Hrsg.), Option-Heimat-Opzioni. Eine Geschichte Südtirols/Una storia dell'Alto Adige. Katalog zur Ausstellung des Tiroler Geschichtsvereins, Bozen, Bozen 1989.
- 40 Friedl Volgger, Eine fast vergessene Vereinbarung. in: Franz Hieronymus Riedl/Christoph Pan/Marian Cescutti/Robert Gismann (Hrsg.), Tirol im 20. Jahrhundert. Festschrift für Viktoria Stadlmayer zur Vollendung des 70. Lebensjahres in Würdigung ihres Wirkens für das ganze Tirol, Bozen 1989, 253–256.